



Bei dem Landgericht Koblenz ist zum frühest möglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle (39 h) als

Fachinformatikerin / Fachinformatiker der Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)

oder vergleichbarer abgeschlossener Berufsausbildung zu besetzen. Dienstort ist **Koblenz**.

Das Landgericht Koblenz ist im nördlichen Rheinland-Pfalz zugleich Rechtsmittelgericht für 15 Amtsgerichte als auch erstinstanzliches Gericht in Zivil- und Strafsachen. In seinem Bezirk leben 1,2 Millionen Einwohner.

Die IT-Gruppe des Landgerichts besteht aus acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und betreut derzeit 50 virtuelle Server und annähernd 1.400 Clients für den gesamten Bezirk. Die Justiz des Landes Rheinland-Pfalz führt derzeit die elektronische Akte in den Gerichten ein, setzt verstärkt auf Videokonferenztechnik zur Durchführung von Gerichtsverhandlungen und beteiligt sich an justizspezifischen KI-Projekten. Vielschichtige und interessante Tätigkeiten erwarten Sie im IT-Team des Landgerichts Koblenz.

Ihre Aufgaben:

- Windows-Domänenadministration
- Administration, Einrichtung und Betreuung von Windows-Clients einschließlich Softwareverteilung
- Administration, Einrichtung und Betreuung der Server (VMWare), des Netzwerks und der Kommunikationskomponenten
- Mitarbeit, Betreuung und Unterstützung im Projekt elektronische Akte (eIP)
- Mitarbeit, Betreuung und Unterstützung in der Videokonferenztechnologie
- Problemanalyse und Support bei Störungen (1st und 2nd-Level-Support)
- Betreuung und Unterstützung der Anwenderinnen und Anwender bei IT-Problemen
- Betreuung und Unterstützung lokaler Administratorinnen und Administratoren bei den Amtsgerichten
- Erstellung von Dokumentationen von IT-Anwendungen und IT-Netzplänen
- Mitarbeit weiterer IT-Projekten der Justiz – Konfiguration, Implementierung, Einführung, Entwicklung und Betrieb von hochspezifizierten IT-Anwendungen der Justiz



Sie verfügen über:

- eine abgeschlossene, einschlägige Berufsausbildung,
- Kenntnisse von Microsoft Server- und Client-Betriebssystemen, MS SQL und Exchange-Server, Windows Active Directory System, Windows Office Anwendungen
- VMWare-Kenntnisse
- Praktische Erfahrung in der Netzwerkbetreuung und in der Client-Server-Architektur
- Praktische Erfahrungen im Umgang mit Internet- und Multimediatechnologien
- Fließende Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau C1)
- Gute Englischkenntnisse
- Führerschein Klasse B (eigenes Fahrzeug ist nicht erforderlich)
- Fähigkeit zu serviceorientiertem Denken und Handeln
- hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit
- Mobilität

Wir bieten Ihnen:

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag unter den Rahmenbedingungen des Tarifvertrags der Länder (E8 bzw. E9a TV-L je nach Qualifikation, Höhergruppierung bei entsprechender Qualifikation nach den Vorschriften des TV-L möglich), dieser beinhaltet u.a. eine 39 Std.-Woche sowie 30 Tage Urlaub.
- einen krisensicheren Arbeitsplatz im Dienst des Landes Rheinland-Pfalz.
- interessante und abwechslungsreiche Aufgabenstellungen im Umfeld einer zunehmend digitalisierten Justiz (elektronische Akte, elektronischer Rechtsverkehr, Videoverhandlungen, Spracherkennungs- und KI-Lösungen).
- ein sehr gutes Betriebsklima in einem hoch motivierten kollegialen Team.
- eine eigenverantwortliche Tätigkeit
- qualifizierte Weiterbildungsmöglichkeiten.
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeitmodellen
- Möglichkeit zur mobilen Arbeit (Homeoffice) nach einer Einarbeitungsphase
- Jobrad
- ein [familienfreundliches Arbeitsumfeld](#)



Rheinland-Pfalz
PRÄSIDENT DES
LANDGERICHTS
KOBLENZ

Die Eingruppierung richtet sich nach dem Tarifvertrag der Länder und erfolgt bei Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteigern zunächst in Entgeltgruppe 8 TV-L. Bei Vorliegen einer mehrjährigen einschlägigen Berufserfahrung kommt – je nach individueller Vorbildung und Erfahrung – auch die sofortige Eingruppierung in einer höheren Entgeltgruppe, insbesondere in Entgeltgruppe 9a TV-L, in Betracht. Aufstiegsmöglichkeiten sind bis Entgeltgruppe 10 TV-L gegeben. Die Entgelttabelle finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Im Rahmen der Vorschriften des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils im IT-Bereich an und sind an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen - vollständiger tabellarischer Lebenslauf mit Angaben zum schulischen Werdegang, zur Ausbildung und zum bisherigen Berufsleben, Abschluss-, Prüfungs- und Schulzeugnisse – an den

Präsidenten des Landesgerichts Koblenz
Karmeliterstraße 14
56068 Koblenz

sehr gerne per E-Mail an

lgko@ko.jm.rlp.de

zum Aktenzeichen **200E5-26/25**. Die Anlagen können als Kopie oder PDF-Scan vorgelegt werden. Bei schriftlicher Bewerbung bitte von der Verwendung von Mappen absehen.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Georg lgko@ko.jm.rlp.de zur Verfügung (0261 102-1506).